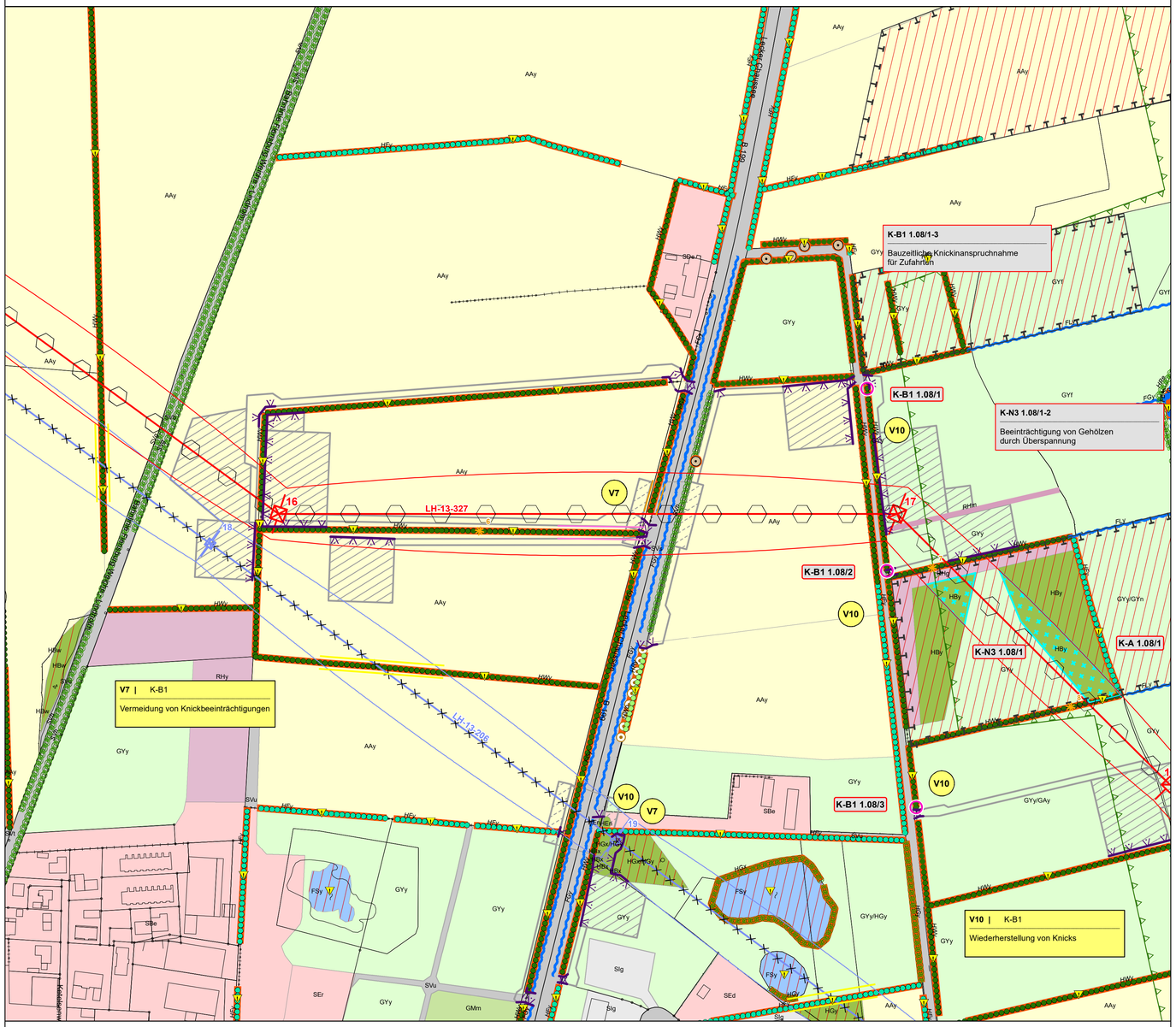
K-B1	K-L	K-N1	K-N2	K-N3
Potenzielle Beeinträchtigungen von gesetzlich geschützten Knicks und Feldhecken	Visuelle Verletzung des Landschaftsbildes	Anlagebedingte Versiegelung im Bereich der Maststandorte	Baubedingte temporäre Beeinträchtigungen im Bereich der Arbeitsflächen, Schutzgerüste und Zufahrten	Beeinträchtigungen von Gehölzen, Baumreihen und Einzelbäumen durch Überspannung

K-Ar1	K-Ar2	K-Ar3	K-Ar4	K-Ar5
Potenzielle Beeinträchtigungen von Vögeln durch Kollisionsrisiko am Erdseil	Potenzielle Beeinträchtigungen von Offenlandarten	Potenzielle baubedingte Störung von Vogelarten	Potenzielle Beeinträchtigung der Fauna durch Gehölzschnitt/-rodung	Potenzieller Quartierverlust für Fledermäuse (siehe Legende)

K-A = Konflikte durch Beeinträchtigungen von Ausgleichsflächen
K-Ar = Artenschutzrechtliche Konflikte
K-B = Konflikte durch Beeinträchtigungen von gesetzlich geschützte Biotopen
K-L = Konflikte durch Beeinträchtigung des Landschaftsbildes
K-N = Konflikte durch Beeinträchtigungen des Naturhaushaltes
K-W = Konflikte durch Beeinträchtigungen von Wald



V1	div. Konflikte s. Maßnahmenblatt	V2	K-N2, K-N3, K-B1, K-B2, K-A	V3	K-N2, K-N3, K-B1, K-B2, K-A	V4 - V5	K-N2, K-B1, K-B2, K-A	V6	K-N3, K-B1, K-B2, K-W, K-L	V8	K-N3, K-B1, K-B2, K-W, K-L
Umweltbaubegleitung		Tabuflächen (siehe Legende)		Schutzzäune (siehe Legende)		Vermeidung von (Boden-) Beeinträchtigungen im Bereich von Zufahrten und Baustellenflächen		Vermeidung von Beeinträchtigungen von Wald-, Gehölz- und Baumbeständen		Vermeidung von zusätzlichen Gehölzeingriffen bei der Beseilung (im Bereich der Neubauleitung)	

VAr1	K-Ar1	VAr2 - VAr5, VAr7	K-Ar2 - 4, K-Ar6	VAr9	K-N3, K-B1 - 2, K-W, K-Ar2 - 5	VAr10	K-Ar3	VAr11	K-Ar2
Vogelschutzmarkierung		Bauzeitenregelung Avifauna, Fledermäuse, Amphibien siehe Karten Nr. 2.1 und 2.2		Seilzug per Helikopter		Zeitliche Beschränkung für Rammarbeiten		Zeitliche Begrenzung Rückbau Bestandsleitungen	

V = Vermeidungsmaßnahme
VAr = Artenschutzrechtliche Vermeidungsmaßnahme
A = Ausgleichsmaßnahme
E = Ersatzmaßnahme
AAr = Artenschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahme

BIOTOP- UND NUTZUNGSTYPEN

Flächige Landschaftselemente
- Wälder
- Gehölze und sonstige Baumstrukturen
- Feuchtgrünland
- Hoch- und Übergangsmoore
- Binnengewässer
- Gehölzfreie Biotope der Niedermoore
- Ruderalfluren, Rohboden
- Heiden, Magerrasen, Binnendünen
- Trockenrasen
- Grünland
- Artenreiches Grünland
- Acker- und Gartenbaubiotope
- Siedlungsbiotope
- Gewerbeflächen
- Verkehrsflächen

Lineare Landschaftselemente
- Knick
- Feldhecke
- Graswall
- Baumreihe, Allee
- Bach
- Sonstiger Graben
- Ruderaler Saum
- Sonstiges lineares Gehölz

Punktuelle Landschaftselemente
- Einzelbaum
- Windkraftanlage

SCHUTZGEBIETE
- FFH-Gebiete
- Bestehende Kompensationsfläche
- Schutzgebiets- und Biotopverbundsystem
- Gesetzlich geschütztes Biotop gemäß § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG

Biotoptypen

Wälder	
WAy	Sonstiger Auwald
WBe	Erlen-Bruchwald
WBy	Sonstiger Bruchwald
WEe, WEy	Erlen-Eschen-Sumpfwald, Sonstiger Sumpfwald
WFm	Mischwald
WFn	Nadelholzforst
WLy	Sonstiger Laubwald auf bodensauren Standorten
WLx	Laubholzforst auf bodensauren Standorten mit nicht heimischen Laubgehölzen
WPa, WPs, WPy	Pionierwald mit Ahorn, Pionierwald mit Später Traubenkirsche, Sonstiger Pionierwald
WTe, WTw, WTy	Entwässerter Feuchtwald mit Erlen und Eschen, Entwässerter Feuchtwald mit Weiden, Sonstiger entwässerter Feuchtwald
Gehölze, Gebüsche und sonstige Baumstrukturen	
HBw, HBy	Weidengebüsch außerhalb von Gewässern, Sonstiges Gebüsch
HEy	Sonstiges heimisches Laubgehölz
HFb, HFy, HFx	Baumhecke, Typische Feldhecke, Feldhecke mit nicht heimischen Gehölzen
HGx, HGn	Feldgehölz aus nicht-heimischen Arten oder mit hohem Nadelholzanteil
HGy, HGe	Sonstiges Feldgehölz, Feldgehölz aus Erlen
HRe	Gehölzsaum an Gewässern
HRy	Baumreihe aus heimischen Laubbäumen
HWb, HWo, HWx, HWy, HWw	Durchgewachsener Knick, Knickwall ohne Gehölze, Knickwall mit nicht heimischen Gehölzen, Typischer Knick, Knicks im Wald und am Waldrand
Gewässer	
FBg, FBt	Ausgebauter Bach mit flutender Vegetation, Bach mit Regelprofil ohne technische Ufersverbauung
FBn	Sonstiger naturnaher Bach
FGy	Gräben
FKy	Sonstiges Kleingewässer
FLw	Naturnahe lineare Gewässer mit Gehölzen
FSe, FSy	Eutrophes Stillgewässer, Sonstiges Stillgewässer
FXb, FXy	Abbaugewässer, Sonstiges naturfernes Gewässer
Hoch- und Übergangsmoore	
MDm	Degenerierte Moorflächen mit Pfeifengras
MRm, MRe	Moorregenerationsbereich mit Pfeifengras/Wollgräsern, torfmoosreich
Gehölzfreie Biotope der Niedermoore, Sümpfe und Ufer	
NRs, NRr	Schilf-, Rohrkolben-, Teichsimsen-Röhricht, Rohrglanzgras-Röhricht
NSr	Staudensumpf
NSy	Sonstiger Sumpf
Binnendünen, Heiden, Magerrasen	
THd	Vergraste Sandheide
Grünland	
GAe, GAy	Einsaatgrünland, Artenarmes Wirtschaftsgrünland
GMm, GMt	Mesophiles Grünland frischer/trockener Standorte
GNr	Nährstoffreiches Nassgrünland
GYf, GYj, GYn	Artenarmes bis mäßig artenreiches Feuchtgrünland, Artenarmes bis mäßig artenreiches Grünland mit Flatterbinsen-Dominanzbeständen, Artenarmer bis mäßig artenreicher Flutrasen
GYy	Mäßig artenreiches Wirtschaftsgrünland
Acker- und Gartenbaubiotope	
AAj	Wildacker
AAu	Ackerbrache mit Ackerunkrautflur
AAy	Intensivacker
ABb	Sonstige Baumschule
ABw	Weihnachtsbaumplantage
Ruderalfluren	
RHt	Staudenfluren trockener Standorte
RHf, RHm, RHn, RHr, RHg, RHx, RHy	Feuchte Hochstaudenflur, Ruderale Staudenflur frischer Standorte, Nitrophytenflur, Brombeerflur, Ruderale Grasflur, Neophytenflur, Sonstige Ruderalfläche
ROf	Rohboden auf nährstoffreichen, frischen Standorten
Siedlungsbiotope	
SBe	Wohnbebauungen im Innenbereich
SDe, SDp, SDs	Einzelhaus und Splittersiedlungen, Landwirtschaftliche Produktionsanlage, Siedlungsfläche mit dörflichen Charakter
SEd, SEr	Hundeübungsplatz, Reitanlage
SGo	Kleinflächige Gärten mit einfacher Struktur und geringem Laubholzanteil
Slg, Sly, Sle, Slb, Slw, Slk	Gewerbegebiet, Sonstige, nicht zu Wohnzwecken dienende Bebauung, Anlage der Elektrizitätsversorgung, Biogasanlage, Windkraftanlage, Kläranlage
SLl, SLy	Landwirtschaftliche Lagerfläche, Sonstige Lagerfläche
SVb	Gleisbett (Schotter)
SVo, SVg, SVh	Straßenbegleitgrün ohne Gehölze, mit Gebüschen, mit Bäumen
SVs, SVt, SVu, SVy	Vollversiegelte Verkehrsfläche, Teilversiegelte Verkehrsfläche, Unversiegelter Weg mit und ohne Vegetation, Sonstige Verkehrsflächen
XAg	Abgrabung

Quelle: Standardliste Biotoptypen Schleswig-Holstein 2018

SONSTIGES
- Sonstige Hoch- und Höchstspannungsfreileitung
- Schutzbereich sonstiger Hoch- und Höchstspannungsfreileitungen
- Bundesgrenze

PLANUNG
- Gepante Freileitung
- Schutzbereich der geplanten Freileitung
- Rückbau vorhandene Freileitung
- Schutzbereich Rückbau
- Arbeitsfläche / Gerüstfläche (K-N2, K-Ar3)
- Provisoriumsfläche (K-N2, K-Ar3)
- Zufahrt (K-N2, K-Ar3)

EINGRIFFE
Eingriffe in Wald (K-W, K-B2, K-Ar4, K-Ar5)
- Eingiff in Wald durch Überspannung (Waldumwandlung)

Eingriffe in Gehölze (K-N3, K-A, K-Ar4, K-Ar5)
- Eingriff in Gehölzbestand durch Überspannung

Eingriffe in Einzelbäume (K-N2, K-N3, K-Ar4, K-Ar5)
- Verlust von Bäumen

Beeinträchtigung von Knicks (K-B1, K-Ar4, K-Ar5)
- Bauzeitliche Knickinanspruchnahme
- Dauerhafte Endwuchshöhenbeschränkung für Knicks
- Einmaliges vorzeitiges Knicken
- Verlust von Überhältern mit Nr.

Beeinträchtigung des Naturhaushaltes (K-N4, K-N5)
- Bauzeitliche Grabenverrohrung

Quatierverlust Fledermäuse (K-Ar5)
- Potenzieller Wochenstuben- / Winterquartierverlust

VERMEIDUNGSMASSNAHME
- Tabufläche (V2)
- Tabubereich um lineare und punktuelle Landschaftselemente (V2)
- Schutzzaun (V3)
- Vogelschutzmarkierung (VAr1)
- Verdichtung Vogelschutzmarkierung (VAr1)

AUSGLEICHSMASSNAHME
- Waldkompensation im Schutzbereich der zurückzubauenden Bestandsleitung (A1)
- Aufhebung Endwuchshöhenbeschränkung

Hinweis
Farbdarstellung der Leitungen:
rot: Neu- / Umplanung
blau: Rückbau
braun: Bestandsdarstellung
gold: Nachrichtliche Darstellung

Leitungsbezeichnungen

380-kV Höchstspannungsnetz
LH-13-305 Audorf – Jardelund
LH-13-305A Abzweig Haurup
LH-13-327 Handewitt – Kassoe (Neubau)

220-kV Höchstspannungsnetz
LH-13-205 Audorf – Flensburg
LH-13-206 Flensburg – Kassoe Elsam (Rückbau)

110-kV Hochspannungsnetz
LH-13-107 Flensburg – Weding
LH-13-108 Flensburg – Niebüll
LH-13-173 Breklum – Flensburg
LH-13-173x Haurup – Handewitt

K-N1 Konfliktnummer
Versiegelung im Bereich der Maststandorte — Erläuterung des Konfliktes
K-N1 Konfliktnummer

V1 | K-B1 Maßnahmennummer und Bezug zur Konfliktnummer
Umweltbaubegleitung — Erläuterung der Maßnahme
V1 Maßnahmennummer

Nr.	Art der Änderung	Datum	Name

Planverfasser:
BHF Bendfeldt Herrmann Franke
Landschaftsarchitekten GmbH
Knooper Weg 99-105, Innenhof Haus A
24116 Kiel, Tel.: 0431/ 99796-0

	Datum	Name
bearbeitet:	29.04.2019	SW
gezeichnet:	29.04.2019	SW / EIC
geprüft:	03.05.2019	

Auftraggeber:
TenneT TSO GmbH
Bernecker Straße 70, 95448 Bayreuth

Bayreuth, den 15.05.2019
i.V. i.A. Dr.

Planfeststellungsunterlage

Projekt:
Landschaftspflegerischer Begleitplan zur 380-kV-Freileitung Handewitt – Kassoe
Abschnitt Flensburg – Bundesgrenze
LH-13-327

Anlage: **9.2** Blatt Nr.: **1.07**
LH-13-327 Mast 16 - Mast 17
Planinhalt:
Bestands-, Konflikt- und Maßnahmenplan

Maßstabsleiste: 0 25 50 100 Meter
Maßstab: 1:2.000